

# Indikationen der TCM gemäss der WHO

Die folgende Liste führt Krankheiten und Störungen auf, die sich erfahrungsgemäss besonders effizient mit den Methoden der TCM therapieren lassen. Die Angaben stützen sich auf die Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation WHO. Die Liste ist nicht vollständig, sondern soll auf die vielfältigen Wirkungsweisen der TCM hinweisen.

## NEUROLOGISCHE ERKRANKUNGEN

- Schwindel
- Tinnitus (Ohrgeräusche, Ohrensausen, «Lärm der Seele»)
- Ischialgien (Schmerzen der Lendenwirbelsäule, z.B. Hexenschuss)
- Periphere Neuropathien (Nervenleiden)
- Trigeminusneuralgie (Schmerzattacken im Gesicht)
- Behandlungen nach Schlaganfall
- Kopfschmerz / Migräne

## ORTHOPÄDISCHE BESCHWERDEN

- Chronische Rückenschmerzen
- Bandscheibenvorfall
- Arthritis und Arthrose
- Rheumatische Erkrankungen
- Epikondylitis («Tennisellenbogen»)
- Schulter-Arm-Syndrom
- Nackenschmerz, Nackensteife

## INNERE ERKRANKUNGEN

- Anämie («Blutarmut»)
- Bronchitis
- Metabolisches Syndrom (Übergewicht, erhöhte Blutfettwerte, Bluthochdruck, Insulinresistenz; Vorstufe der Diabetes)
- Hypertonie (Bluthochdruck)
- Fettleibigkeit
- Diabetes mellitus (krankhafte Erhöhung des Blutzuckers)
- Fettstoffwechselstörungen
- Gicht
- Hämorrhoiden
- Krampfadern

## GYNÄKOLOGIE / UROLOGIE

- Menstruationsstörungen
- Blasenentzündung
- Sexual- und Fruchtbarkeitsstörungen
- Schwangerschaft und Geburt

## ALLERGIEN / HAUTERKRANKUNGEN

- Heuschnupfen
- Asthma

- Akne
- Ekzeme (z.B. Neurodermitis)
- Psoriasis (Schuppenflechte)

#### MAGEN- UND DARMERKRANKUNGEN

- Hyperazidität (Übersäuerung) des Magens
- Obstipation (Verstopfung)
- Diarrhö (Durchfall)
- Akute und chronische Gastritis (Entzündung der Magenschleimhaut)
- Magengeschwür

Quelle: Schweizerische Berufsorganisation für Traditionelle Chinesische Medizin, [www.sbo-tcm.ch](http://www.sbo-tcm.ch),  
12.06.2016